Abfallreport 2023: Bottrop führt mit höchster Müllmenge in NRW!

Im Jahr 2023 sammelte Nordrhein-Westfalen 8,0 Millionen Tonnen Haushaltsabfälle, pro Kopf 441,2 kg. Veränderungen und Trends im Abfallaufkommen.

Düsseldorf, Deutschland - Im Jahr 2023 wurden in Nordrhein-Westfalen insgesamt 8,0 Millionen Tonnen Haushaltsabfälle gesammelt – ein leichter Anstieg um 0,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Das Abfallaufkommen umfasst 7,1 Prozent Verkaufsverpackungen aus Kunststoff und Metall, was etwa 569.738 Tonnen ausmacht. Pro Kopf entspricht das einem Wert von 31,3 Kilogramm. Über die Jahre 2020 und 2021 ist die Menge jedoch gesunken, als die höchsten Werte der Haushaltsabfälle verzeichnet wurden – 2020 waren es 8,6 Millionen Tonnen und 2021 sogar 8,8 Millionen Tonnen.

Die Menge an wiederverwertbaren Stoffen betrug 2023 rund 2,2 Millionen Tonnen, was 27,6 Prozent der Gesamtabfälle ausmacht, jedoch um 3,1 Prozent geringer ist als im Vorjahr. Besonders auffällig ist der Rückgang bei Papier, Pappe und Kartonage, das mit 968.478 Tonnen den niedrigsten Wert der letzten zehn Jahre erreichte. Bei der Abfallmenge pro Kopf verzeichnete Bottrop mit 560,4 Kilogramm den höchsten Wert, während Höxter mit nur 365,8 Kilogramm am niedrigsten lag. Weitere Informationen über diese Statistiken sind **bei IT.NRW** zu finden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de